

PROJEKTE DER REGIONALEN KULTURPOLITIK SÜDWESTFALEN 2016

Die mit einem *gekennzeichneten Projekte sind sog. Nachrückerprojekte, die noch keinen Bewilligungsbescheid erhalten haben (Stand: 07.04.2016)

FESTIVAL KULTURPUR AM ROTHAARSTEIG

Das internationale Musik- und Theaterfestival **KulturPur**, romantisch gelegen im südwestfälischen Rothaargebirge bei Hilchenbach zieht jährlich zu Pfingsten zehntausende Besucher aus ganz Deutschland in seinen Bann. Auch 2016 wartet die nunmehr 26. Auflage mit einem hochkarätigen Kulturprogramm auf. KulturPur hat sich übrigens auf den Weg zu einem „green festival“ gemacht.

Termin: 12. – 16.05.2016
Antragsteller: Kulturbüro! Kreis Siegen-Wittgenstein
www.kulturpur26.de

JAZZLINES SÜDWESTFALEN

Jazzlines ist eine Kooperationsgemeinschaft, die inzwischen auf acht Initiativen aus sieben Städten angewachsen ist. Das Programm zeichnet sich durch die Mischung von (z.T. internationalen) Highlights des Jazz, Förderung und Vernetzung regionaler Bands, Musiker, Veranstalter sowie Nachwuchsarbeit aus.

Partner: Kulturzentrum Pelmke e.V. Hagen, Musikgemeinschaft Kierspe e.V., Filmriss GbR Gevelsberg, HCI – Hot Club Iserlohn e.V., Kultstätte e.V. Lüdenscheid, Jazzclub OASE e.V. Siegen, Jazzclub Arnsberg, Jazzclub Lüdenscheid

Antragsteller: Kulturzentrum Pelmke, Hagen
Termine unter: www.jazzlines-suedwestfalen.de

LESELUST- KINDER- UND JUGENDBUCHFESTIVAL SÜDWESTFALEN

Das Festival bietet mit ca. 60 Veranstaltungen rund ums Schreiben, Lesen und Entdecken Kindern und Jugendlichen vertiefende Erfahrungen mit Literatur sowie persönliche Begegnungen mit Autoren, Texten und Performances. Dabei bilden die zahlreichen Angebote zum eigenen kreativen Handeln einen Themenschwerpunkt. Jeder Partner kann zusätzlich eigene Programmschwerpunkte setzen.

Partner: Kinderschutzbund Hagen, Stadtbücherei Hagen, Kulturbüro Iserlohn, Stadtbücherei Plettenberg, Filmriss GbR Gevelsberg, KÖB Schmallenberg, Stadtbücherei Lüdenscheid

Termine: voraussichtlich in den Herbstferien
Antragsteller: Kulturzentrum Pelmke, Hagen

AUFGESPIELT. FIGUREN BEWEGEN MENSCHEN.

Das Figurentheater-Festival wurde 2014 erstmalig in der Region durchgeführt und soll jetzt weiterentwickelt werden. Das Festival umfasst einen dreitägigen Spielbetrieb, in dem sich auf qualitativ hochwertige Figurentheater konzentriert wird. Dabei stehen die Bandbreite an Figuren und Spielmöglichkeiten im Vordergrund. Im Vorfeld des Spielbetriebs werden Workshops (Puppenbau, Puppenformen) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene durchgeführt.

Antragsteller: Barbara Friedrich für das Netzwerk Aufgespielt, Kreuztal
www.kreuztal-kultur.de

„LUISE HEIZT EIN“ – IM RAHMEN DES FESTIVALVERBUNDES „LIVE IN DEN FABRIKSKES

Im Rahmen der Festivalkooperative „Live in den Fabrikskes“ werden die industriekulturellen Ankerpunkte von WasserEisenLand kulturell inszeniert und bespielt. An der Luisehütte in Balve - Wocklum wird dieses Jahr eine Zeitreise in das 19. Jh. mit Hilfe des „Steampunk“ möglich – einer kulturellen Bewegung, die sich ideell im 19. Jahrhundert bewegt und der Ästhetik von Bolzen, Zahnrädern und anderen technischen Revolutionen, vor allem der Dampfmaschine, hingibt.

Termin: 09. Juli ab 17 Uhr
Antragsteller: Märkischer Kreis – FD Kultur und Tourismus
www.maerkischer-kreis.de und
www.wassereisenland.de/Veranstaltungen2/Live-in-den-Fabrikskes3

„ARBEITSWELTEN“ - SÜDWESTFALEN MACHT SCHULE: MUSEUMSFÜHRERQUALIFIKATION

Neben den Modulen, die die letzten Jahre im Rahmen des Projektes durchgeführt wurden sollen in 2016 die vorhandenen und potentiellen Museumsmitarbeiter/-innen als kompetente pädagogische Fachkräfte in den Museen geschult bzw. weiterqualifiziert werden. Der Vielfalt der sich multikulturell entwickelnden Gesellschaft soll in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum und den Migrantenselbstorganisationen durch Angebote in verschiedenen Sprachen Rechnung getragen werden.

Antragsteller: Kreis Olpe, FD Schulen, Sport und Kultur
www.suedwestfalen-macht-schule.de

MUSIC FEVER- DAS NEWCOMER SPECIAL

Music Fever will jungen Musikern aus der Region eine Plattform dafür bieten, um ihre Musik zu präsentieren sowie die Künstler miteinander zu vernetzen, um das Musikleben im ländlichen Raum zu fördern. Geplant ist, das Festival im Sommer 2016 zu veranstalten und inhaltlich durch Workshopangebote im Bereich Musik (z.B. Songwriting) zu erweitern.

Antragsteller: Sound Bäckerei gGmbH,
www.bandnetzsuedwestfalen.de/sound-baekerei-ggmbh

„EXPEDITION IN MUSIKALISCHE WELTEN - MUSIKERFAHRUNG AUF NEUEN WEGEN“.

Mit hochkarätigen „Cross-Over-Konzerten“ aus dem Bereich Klassik und dazugehörigen Workshops sollen im Zusammenwirken mit der Philharmonie Südwestfalen, dem Musikzweig eines örtlichen Gymnasiums, den Musikschulen, den Preisträgern des Brüder-Busch-Preises und internationalen Ensembles ein offener Zugang zur Vielfalt musikalischer Ausdrucksformen angeboten werden. Mit dem Publikum wird dazu über die Arbeit der Musiker, Inhalte und die Aufführungspraxis kommuniziert.

Antragsteller: Gebrüder-Busch-Kreis e. V. -
Kulturgemeinde der Stadt Hilchenbach und der
Gemeinde Erndtebrück,
www.gebrueder-busch-kreis.de

EISENSTRASSE SÜDWESTFALEN „WEG- UND REISEBEGLEITER“

In den 16 Partnerkommunen der Eisenstraße Südwestfalen sollen spezielle Angebote für z. B. Neubürger, Auszubildende, Firmengäste zur Erschließung regionaler Wirtschaftsgeschichte in Zusammenarbeit mit den Kulturakteuren und Unternehmen vor Ort aufbereitet und in einer Broschüre zusammengestellt werden.

Antragsteller: WasserEisenLand e. V. für das
Netzwerk Eisenstraße Südwestfalen
www.eisenstrasse-suedwestfalen.de

„BEGEGNUNG“

Im Rahmen des interkulturellen Veranstaltungsprogrammes „BEGEGNUNG“ soll in der Volmeregion (Meinerzhagen, Schalksmühle, Kierspe, Halver) durch Musik, Bildende Kunst und Theater soll Neubürgern anderer Kulturkreis ein Zugang zur neuen Heimat durch Kulturgeschaffen werden.

Antragsteller: Menschen helfen e.V., Kierspe
www.meheki.de

DAMALS - BILDER UND GESCHICHTEN VON LAND UND LEUTEN - EINE REISE IN DIE VERGANGENHEIT.

Durch Erzählcafés und Interviews sollen die Menschen in der Region um Burbach dazu bewegt werden, sich mit der eigenen Biografie zu beschäftigen. Im Fokus steht neben der eigenen Geschichte auch die Wahrnehmung von Heimat. Diese aufgezeichneten Zeitzeugenberichte sollen erhalten und dokumentiert werden und - z.B. als Foto- und Videoinstallation – im Rahmen von regional-geschichtlichen Ausstellungen vor Ort präsentiert werden.

Antragsteller: Kulturbüro, Archiv und Seniorenservice der Gemeinde Burbach,
www.burbach-siegerland.de

AUSSTELLUNG 1914-1918. SIEGEN AN DER „HEIMATFRONT“ – WELTKRIEGSALLTAG IN DER PROVINZ.

Die Ausstellung, die im Siegerlandmuseum im Oberen schloss gezeigt werden soll, will einen Überblick von der Vielfalt der Perspektiven auf den Kriegsalltag an der „Heimatfront“ geben und die Erinnerungskultur beleuchten, die sich schon während des Krieges herauszubilden begann. Die Exponate stammen zum größten Teil von Privatpersonen. Durch den Einsatz neuer Medien sollen neue Zielgruppen erschlossen werden. Kooperationspartner: Stadtarchiv Siegen, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Kreisverband

Siegen, VHS der Stadt Siegen, Universität Siegen.

Antragssteller: Geschichtswerkstatt Siegen.
Arbeitskreis für Regionalgeschichte e.V.,
<http://geschichtswerkstatt-siegen.de/>

VERNETZUNG DER CHORLANDSCHAFT IM OBEREN VOLMETAL*

Die Chorlandschaft in der Volmeregion ((Meinerzhagen, Kierspe, Halver und Schalksmühle) soll erfasst, professionalisiert und nach außen dargestellt werden. In Kooperation mit den Chören und Chorleitern in den vier Volmestädten, den Chorverbände auf regionaler Ebene, Chorverband NRW.

Antragsteller: Birgit Claus für das Vocalensemble Vivendi

K.I.T. - KONZEPT INKLUSIVER THEATERARBEIT ON TOUR*

Mit der aktuellen, selbst entwickelten Inszenierung der inklusiven Theatergruppe KiT (Menschen mit und ohne Behinderungen) "Hochzeit auf Erden" sind neben fünf Aufführungen in der Kulturwerkstatt in Lüdenscheid eine Tour durch die Region Südwestfalen mit zehn Auftritten in Theaterbetrieben geplant. Begleitend zu den Aufführungen sollen theaterpädagogische Workshops oder Theatergespräche für Schulklassen und interessiertes Publikum sowie ein Schnupperkurs "Spielleiterfortbildung Inklusives Theater" angeboten werden.

Antragsteller: Konzept integrativer Theaterarbeit in Lüdenscheid
www.konzept-integrativer-theaterarbeit.de

AUSSTELLUNG „HEINZ WEVER (1890-1966) - LEBEN UND WERK“*

Heinz Wever ist ein Künstler des 20. Jahrhunderts aus Südwestfalen ist in dieser Region, speziell in der Metallgewerberegion des Territoriums der früheren Grafschaft Mark, der zwar in künstlerisch-historisch-politisch interessierten Kreisen bekannt war, jedoch dessen Leben und Werk anders als bei den international wahrgenommenen Ida Gerhardt und Paul Wieghardt kaum erschlossen ist. Der Verein für die Geschichte Preußens plant in Verbindung mit der Städtischen Galerie Lüdenscheid und dem Geschichtsmuseum eine große Ausstellung, die eine Gesamtschau ermöglicht, und die Veröffentlichung eines Begleitbandes.

Antragsteller: Verein für die Geschichte Preußens und der Grafschaft Mark - die Museumsfreunde e.V., Lüdenscheid
www.luedenscheid.de/luedenscheid_erleben/bildung_und_kultur/museen/sp_auto_655.php

SERVICEBÜRO DER KULTURREGION SÜDWESTFALEN

Das Servicebüro der Kulturregion Südwestfalen ist Anlaufstelle und Netzwerkknoten für die Kulturregion Südwestfalen. Der Sitz ist beim FD Kultur und Tourismus des Märkischen Kreises.

Das Servicebüro berät Antragsteller im Rahmen der Regionalen Kulturpolitik, vernetzt Kulturträger, stellt Informations- und Qualifizierungsangebote zur Verfügung.

Geplante Tagungen + Informationsveranstaltungen 2016
23. Juni in Siegen und 05. Juli in Lüdenscheid: „Antragslust statt Projektfrust“ - ein Workshop zur Kulturförderung.

01. Juli in Lüdenscheid: Heimat gestalten! Wer ist dabei? - Gemeinsam in Richtung Zukunft. Gewinnung von Freiwilligen für die Arbeit im Heimatverein. In Kooperation mit dem Westfälischen Heimatbund.

24. September in Lüdenscheid, Tagung und Workshop: Zukunft erhalten + gestalten!. Organisation klimaneutraler

Kulturveranstaltungen: Ideen - Maßnahmen - Umsetzung.. Eine Kooperationsveranstaltung des Märkischen Kreises und der Kulturregion Südwestfalen.

08. Oktober in Kierspe, 10 bis 16 Uhr.: „Fundraising und digitale Kommunikation“. Eine Kooperationsveranstaltung mit „Oben an der Volme“.

Informationen unter: www.kulturregion-swf.de

KONTAKT

Kulturregion Südwestfalen – Servicebüro
c/o FD 40 Kultur und Tourismus des Märkischen Kreises

Bismarckstr. 15, 58762 Altena

Ansprechpartnerin: Susanne Thomas

Tel: (0 23 52) 9 66 - 70 66

Fax: (0 23 52) 9 66 - 71 66

Email: servicebuero@kulturregion-swf.de

www.kulturregion-swf.de